



Zielscheibe Mensch

Internationaler Kongress zu den
sozialen und gesundheitlichen Folgen
des globalen Kleinwaffenhandels

30. Mai - 2. Juni 2013
Villingen-Schwenningen/Deutschland





Zielscheibe Mensch

Internationaler Kongress zu den sozialen und gesundheitlichen Folgen des globalen Kleinwaffenhandels

Jede Minute stirbt ein Mensch durch Waffengewalt. Mehr als 70 % dieser Opfer werden durch Kleinwaffen getötet. Ärzte spielen eine einzigartige Rolle für die Dokumentation der verheerenden Auswirkungen dieser Waffen auf Menschen. „Aiming for Prevention“, eines der Kernprogramme der IPPNW, befasst sich genau damit.

Während die Auswirkungen meist Entwicklungsländer treffen, werden die Profite woanders gemacht. Produktion und Handel mit Kleinwaffen sind ein gutes Geschäft für die Industrienationen.

Die deutsche Sektion der IPPNW organisiert einen internationalen Kongress zu den sozialen und gesundheitlichen Folgen des globalen Kleinwaffenhandels.

- » Wir werden die sozialen, psychologischen und medizinischen Auswirkungen der Produktion und des Handels mit Kleinwaffen diskutieren.
- » Wir werden Erfahrungen und wissenschaftliche Daten austauschen, Opfer und Produzenten von Kleinwaffen treffen.
- » Wir werden unseren Protest bis an die Haustür eines der Hauptproduzenten von Kleinwaffen Heckler & Koch bringen.
- » Wir werden diese Gelegenheit nutzen, um unsere Aktivitäten zu koordinieren und Perspektiven zu entwickeln.

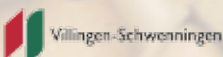
30. Mai - 2. Juni 2013

Ort:

Neue Tonhalle, Villingen-Schwenningen

www.zielscheibe-mensch.org

In cooperation with the city of



Villingen-Schwenningen

